

Leseprobe "Gebete für den Stamm Dan"

Mutterschaft

Dan, du bist der 5.Sohn von Jakob, der erste nach den vier Söhnen von Lea - ein Wegbereiter, Bahnbrecher für Rahel, welche erst keine Kinder hatte.

Laban hat nicht nur Jakob betrogen bei der Heirat, sondern auch Rahel. Weiter wirkten bei ihr Geburtsrituale, Besitzanspruch und Kontrolle von Laban, auch Fruchtbarkeitskulte, Mondkulte etc.

Wer unter Kontrolle ist, kontrolliert wiederum andere. So hat auch Rahel nach dir gegriffen, du kamst in ihren Besitz und in die Fänge von falscher Mutterschaft zwischen den 4, vor allem 2 Frauen - in einen Filz von Hexerei, weißer Magie, Himmelskönigin, Isebel, Eifersucht, Missgunst ... welche viel zusätzliche Verwirrung etc. in deine Situation brachte. Trenne dich komplett davon.

Erstens fehlte dir die Mutterschaft, weder Rahel noch Jakob haben dir gedient, dich mit Liebe ernährt, dann haben sie sogar aus dir gelebt. Das hat bestimmt viel Angst und Wut bei dir ausgelöst. Es scheint mir, dass du nur im Mann sein aktiv werden konntest und dann auch falsch aktiv wurdest. Bezüglich mütterlichen, intimen Empfangens hast du wohl ganz zugemacht. Das ging schlecht. Wohl auch wegen SRA, was Geben und Empfangen zusätzlich blockiert und getrennt hat.

Nun darfst du bei Aba allen Mangel stillen lassen, Er vernachlässigt dich nie.

Dein Start war schlecht. Rahel wollte dich nicht als Baby, sie wollte nur das Recht und die Legitimität durch dich, wegen der Eifersucht auf Lea. Und dann war noch die Rivalität zwischen Bilha und Rahel. Bilha musste dich auf dem Schoß von Rahel gebären. Welche war nun deine Mutter? Das alles hat dich massiv verunsichert, wer nun die Verantwortung für dich hat. Das hat dir Schutz, Zugehörigkeit, Fürsorge geraubt ... Was für ein Durcheinander an Emotionen! Und so viel Mangel, der zu tiefen Wunden, zu Stolz, Rebellion, Gleichgültigkeit führte. Darauf haben sich dann Mächte von falsche Vater - und Mutterschaft gesetzt.